

Beauty-Ausbildung - Wien und Österreich

24.08.2026, 19:57 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Beauty Academy International Schools Limited*



Beauty Academy International Schools Limited

Beauty-Ausbildung in Wien und Österreich: Was Interessierte 2026 über Kosten, Dauer und Ausbildungswege wissen sollten

Kosmetik, Fußpflege, Nageldesign und Visagistik zählen zu den gefragten Ausbildungsbereichen der Beautybranche – doch Kosten, Ausbildungsmodelle und Voraussetzungen unterscheiden sich deutlich

Wien/Leibnitz, August 2026 – Wer in Österreich eine berufliche Zukunft in der Beautybranche plant, steht zunächst vor einer Vielzahl an Fragen: Was kostet eine Kosmetikausbildung? Wie lange dauert eine Fußpflegeausbildung? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es in Wien? Ist eine Ausbildung auch berufsbegleitend möglich? Und worauf sollte man achten, wenn langfristig eine selbstständige Tätigkeit geplant ist?

Gerade in Wien ist das Angebot an Beauty-Ausbildungen groß. Gleichzeitig suchen Interessierte aus ganz Österreich zunehmend nach Möglichkeiten, Ausbildungsqualität, Kosten und unterschiedliche Ausbildungsformen miteinander zu vergleichen.

Die Beauty Academy International Schools Limited hat deshalb ihr Informationsangebot erweitert und umfangreiche

Guides zur Kosmetik- und Fußpflegeausbildung in Wien und Österreich veröffentlicht.

Wien als Zentrum für Beauty-Ausbildungen

Als größte Stadt Österreichs nimmt Wien auch im Beauty- und Wellnessbereich eine besondere Stellung ein.

Kosmetikstudios, Fußpflegebetriebe, Beauty-Salons, Wellnessanbieter, Hotels und Spa-Betriebe schaffen ein vielseitiges berufliches Umfeld. Entsprechend groß ist auch das Angebot an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Doch gerade diese Vielfalt macht die Entscheidung nicht unbedingt einfacher.

Wer nach einer Kosmetikausbildung oder Fußpflegeausbildung in Wien sucht, findet unterschiedlichste Angebote – von kompakten Einstiegskursen über umfangreiche Berufsausbildungen bis zu berufsbegleitenden und teilweise ortsunabhängigen Ausbildungsmodellen.

Ein genauer Vergleich lohnt sich daher.

Was kostet eine Kosmetikausbildung in Wien?

Die Preisunterschiede sind beträchtlich.

Je nach Anbieter, Ausbildungsumfang und Ausbildungsmodell können die Kosten einer Kosmetikausbildung in Wien von rund 1.000 Euro bis zu mehr als 10.000 Euro reichen.

Viele Angebote bewegen sich laut aktuellen Marktübersichten im Bereich zwischen etwa 2.000 und 6.000 Euro.

Der reine Kurspreis sagt allerdings wenig darüber aus, welchen tatsächlichen Umfang eine Ausbildung bietet.

Interessierte sollten deshalb unter anderem prüfen, welche theoretischen und praktischen Inhalte enthalten sind, wie viele Unterrichts- beziehungsweise Praxiseinheiten vorgesehen sind, welche Unterlagen und Materialien inkludiert sind und welcher Abschluss mit der jeweiligen Ausbildung verbunden ist.

Österreichweit bestehen große Unterschiede

Ähnlich sieht die Situation außerhalb Wiens aus.

Kosmetikausbildungen werden in Österreich in sehr unterschiedlichen Formen angeboten. Neben klassischen Präsenzschohlen gibt es berufsbegleitende Modelle, kombinierte Ausbildungsformen und Fernstudien.

Dadurch wird der Standort einer Ausbildungsstätte zwar weiterhin wichtig, ist aber nicht mehr in jedem Fall das entscheidende Auswahlkriterium.

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Niederösterreich, Burgenland, der Steiermark oder anderen Bundesländern kann beispielsweise eine Kombination aus selbstständigem Lernen und gezielten Praxiseinheiten eine Alternative zu regelmäßigen langen Anfahrtswegen darstellen.

Damit stellt sich bei der Wahl einer Ausbildung heute nicht mehr ausschließlich die Frage: „Wo befindet sich die nächste

Schule?“

Vielmehr lautet die Frage: „Welche Ausbildungsform passt zu meinem beruflichen Ziel und meiner persönlichen Lebenssituation?“

Fußpflege: Ausbildung mit klarer beruflicher Perspektive

Neben der Kosmetik gehört die professionelle Fußpflege zu den klassischen Beauty- und Körperpflegeberufen in Österreich.

Auch hier unterscheiden sich Ausbildungsangebote hinsichtlich Kosten, Dauer, Umfang und Praxisanteil erheblich.

Zu einer fundierten Ausbildung gehören neben praktischen Arbeitstechniken auch theoretische Kenntnisse beispielsweise in Anatomie, Hygiene, Desinfektion, Fuß- und Nagelkunde sowie im professionellen Umgang mit Kundinnen und Kunden.

Für Interessierte ist insbesondere wichtig zu unterscheiden, ob eine Ausbildung lediglich der persönlichen Weiterbildung dient oder ob langfristig eine gewerbliche Tätigkeit angestrebt wird.

Ausbildungskosten richtig vergleichen

Ein häufiger Fehler bei der Suche nach einer Beauty-Ausbildung besteht darin, Angebote ausschließlich anhand des Gesamtpreises miteinander zu vergleichen.

Ein günstiger Lehrgang muss nicht automatisch die wirtschaftlich bessere Entscheidung sein. Umgekehrt garantiert ein hoher Preis allein noch keine bessere Ausbildung.

Für einen aussagekräftigen Vergleich sollten mehrere Faktoren berücksichtigt werden:

- Ausbildungsumfang und Unterrichtseinheiten
- theoretische und praktische Inhalte
- Praxisanteil
- persönliche Betreuung
- Lernunterlagen und digitale Lernmöglichkeiten
- Prüfungen und Abschluss
- mögliche Zusatzkosten
- Vorbereitung auf das angestrebte Berufsziel

Erst daraus ergibt sich ein realistisches Bild der tatsächlichen Ausbildungskosten.

Wien oder Ausbildung von zu Hause?

Besonders für Berufstätige und Quereinsteiger hat sich die Auswahl an Ausbildungsformen erweitert.

Während manche Teilnehmerinnen und Teilnehmer bewusst eine klassische Ausbildung vor Ort in Wien bevorzugen, benötigen andere mehr zeitliche und räumliche Flexibilität.

Das betrifft nicht nur Menschen aus weiter entfernten Bundesländern.

Auch innerhalb Wiens und des Wiener Umlandes können Beruf, Familie und tägliche Verpflichtungen dazu führen, dass starre Unterrichtszeiten schwierig mit dem Alltag vereinbar sind.

Präsenzunterricht, duale Modelle und Fernstudium erfüllen daher unterschiedliche Bedürfnisse.

Entscheidend bleibt insbesondere bei praktischen Berufen wie Kosmetik und Fußpflege, dass neben dem theoretischen Wissen auch die notwendigen praktischen Kompetenzen erworben werden.

Der Wohnort muss nicht mehr über die Ausbildung entscheiden

Diese Entwicklung ist insbesondere für Interessierte außerhalb der großen Städte relevant.

Wer beispielsweise in Niederösterreich, Burgenland, Kärnten, Oberösterreich, Salzburg oder Tirol lebt, musste früher für spezialisierte Ausbildungsangebote teilweise erhebliche Fahrtzeiten oder sogar einen vorübergehenden Wohnortwechsel einplanen.

Digitale Lernmöglichkeiten verändern diese Situation.

Theoretische Ausbildungsbestandteile können – abhängig vom jeweiligen Ausbildungsmodell – ortsunabhängig vermittelt werden, während praktische Einheiten gezielt organisiert werden können.

Damit wird der österreichische Ausbildungsmarkt zunehmend überregional.

Von der ersten Information zur richtigen Ausbildungsentscheidung

Gerade weil das Angebot größer geworden ist, gewinnt unabhängige Information vor Ausbildungsbeginn an Bedeutung.

Interessierte sollten vor einer Anmeldung insbesondere klären:

Welche Ausbildung benötige ich tatsächlich für mein Berufsziel?

Welche Gesamtkosten entstehen?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Welche praktischen Inhalte werden vermittelt?

Kann ich die Ausbildung mit meinem Beruf oder meiner Familie vereinbaren?

Und welche Voraussetzungen gelten, wenn ich später selbstständig arbeiten möchte?

Die Beauty Academy International Schools Limited hat diese Fragen in mehreren aktuellen Guides speziell für Österreich und Wien zusammengefasst.

Behandelt werden unter anderem Kosmetikausbildungen in Österreich, Kosmetikausbildungen in Wien, Kosten einer Kosmetikausbildung sowie entsprechende Fragestellungen rund um die professionelle Fußpflege.

Österreichischer Beauty-Ausbildungsmarkt wird transparenter

Die Vielzahl der heutigen Ausbildungsmöglichkeiten bietet Interessierten mehr Wahlfreiheit – verlangt aber gleichzeitig eine genauere Auseinandersetzung mit den einzelnen Angeboten.

Nicht für jede Person ist dieselbe Ausbildungsform geeignet.

Wer direkt in Wien lebt, hat andere Voraussetzungen als jemand aus einem ländlichen Gebiet. Berufstätige benötigen möglicherweise andere Unterrichtsmodelle als Personen, die sich vollständig auf eine Ausbildung konzentrieren können. Und wer langfristig die Selbstständigkeit plant, muss andere Anforderungen berücksichtigen als jemand, der zunächst eine Zusatzqualifikation erwerben möchte.

Genau hier können transparente Informationen zu Kosten, Dauer, Ausbildungsinhalten und unterschiedlichen Ausbildungswegen einen wichtigen Beitrag leisten.



Beauty Academy, 8430 Leibnitz, Augasse 17

<https://www.youtube.com/watch?v=Hq54Pgmmgvw>

Beauty Academy International Schools Limited

Augasse 17
8430 Leibnitz
Österreich

GüntherZweidik (Geschäftsführung)

+436803328198

office@beauty-ausbildung.at

www.beauty-ausbildung.at/

Portrait

Beauty Academy in Leibnitz und Wien ist eine österreichische Beauty-Akademie für staatlich anerkannte Aus- und Weiterbildungen in Kosmetik, Fußpflege, Nageldesign und Visagistik. Mitglied der österreichischen gewerblichen Bildungsanbieter (WKO).

Staatlich anerkannte Aus- und Weiterbildungen, flexible Fernstudien und fundierte Diplomlehrgänge für Wien, Steiermark, Niederösterreich, Oberösterreich, Burgenland, Kärnten, Tirol, Salzburg, Vorarlberg, Südtirol, Ungarn, Slowenien

Die Ausbildungen werden als Präsenzlehrgänge sowie als flexible Fernstudien angeboten und richten sich an Ein- und Quereinsteiger:innen sowie Berufstätige.

News-ID: 1321456 • Views: 71 (Stand: 25.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1321456/Beauty-Ausbildung-Wien-und-Oesterreich.html>